

# WEB-TALK-REIHE

## Freiburg und die Region in der Zeit des Nationalsozialismus

Versuch einer lokalen und regionalen Bestandsaufnahme

Sommersemester 2023



Die Nazis sind nicht vom Himmel gefallen und auch nach der Befreiung nicht in der Hölle verschwunden.  
Prof. Dr. Thomas Schnabel, ehemaliger Leiter,  
Haus der Geschichte, Stuttgart

Bild: Stadtarchiv Freiburg | Ingo Schneider | Bild-Nr.: 123663711

Dem Totalitätsanspruch und der Vereinnahmung durch den Nationalsozialismus konnte sich kein Verein entziehen. Geprägt von Hitlers Ideologie der Gleichschaltung gab es für die meisten nur zwei Möglichkeiten: Anpassung oder Auflösung. Doch die Wege zur Gleichschaltung waren sehr unterschiedlich. Mehr als ein Dreivierteljahrhundert nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs soll an ausgewählten (Freiburger) Beispielen beleuchtet werden, wie weit einzelne Vereine und Verbände ihre Vergangenheit im Nationalsozialismus aufgearbeitet haben. Wie gut sind die Versuche ihres Arrangements mit und ihr Widerstand gegen den Nationalsozialismus dokumentiert? Die Webtalks erzählen diese Geschichten und stellen „Erinnerungsfiguren“ (Jan Assmann) zur Diskussion.

**Termine** jeweils mittwochs, ab 20.15 Uhr  
24. Mai 2023 | 21. Juni 2023 | 19. Juli 2023

**Virtueller Ort** <https://meet.freiburg.de/b/jul-dnq-rkm-soq> (BigBlueButton)

**Moderation** Julia Wolrab, wissenschaftliche Leiterin des Dokumentationszentrums Nationalsozialismus der Städtischen Museen Freiburg  
Jost Großpietsch, Landesarbeitsgemeinschaft der Gedenkstätten und Gedenkinitiativen in Baden-Württemberg (LAGG)

**Seminar-Nr.** 51/21/23, 51/25a/23, 51/29b/23

lpb

Landeszentrale  
für politische Bildung  
Baden-Württemberg

## Programm (Änderungen vorbehalten)

„Aber die Vorstellung, irgendwann sei das dann doch mal ausgeforscht, ist ja irrig, nicht nur in der NS-Geschichte. Mit jeder Generation stellen sich neue Fragen, darauf antworten die Historiker. Sonst gäbe es ja auch gar keine neuen Studien zur Geschichte... Das Problem der NS-Geschichte ist eher, dass sich hierzu die meisten, nicht nur in Deutschland, eine Meinung gebildet haben, aber ohne tatsächlich viel darüber zu wissen.“

Prof. Dr. Ulrich Herbert, in: Badische Zeitung vom 8.3.2021



Städtische Beamte, Angestellte und Arbeiter gehen im November 1933 unter Führung des OB zur Wahlurne (Foto: Stadtarchiv Freiburg)

### Mittwoch, 24. Mai 2023

20.15 Uhr

Die Rechtsprechung des Sondergerichts Freiburg von 1940 – 1945  
Maximilian Wunderlich, Historiker, Rechtswissenschaftliches Institut der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

### Mittwoch, 21. Juni 2023

20.15 Uhr

NS-Herrschaft und kommunale Verwaltung: Zum Verhältnis zwischen dem Freiburger Oberbürgermeister Kerber und dem Stadtplaner Josef Schlippe  
Dr. Wulf Rüska, Historiker und Journalist, Freiburg

### Mittwoch, 19. Juli 2023

20.15 Uhr

"Der Elferrat ist nicht judenrein!":  
Fastnacht in Freiburg zwischen Volksbrauch und "Volkstum".  
Peter Kalchthaler, M.A., kommissarischer Direktor Augustinermuseum Freiburg i.R.

**Dokumentationszentrum  
Nationalsozialismus**  
STÄDTISCHE MUSEEN Freiburg 

**GEDENKSTÄTTEN**  
Südlicher Oberrhein


**Colloquium  
politicum**  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Landesarbeitsgemeinschaft  
der  
**Gedenkstätten**  
und  
**Gedenkstätteninitiativen**  
in  
Baden-Württemberg 

N.N.



**Dokumentationszentrum  
Nationalsozialismus**

STÄDTISCHE MUSEEN Freiburg 



**GEDENKSTÄTTEN**  
Südlicher Oberrhein

 **Colloquium  
politicum**  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Landesarbeitsgemeinschaft  
der  
**Gedenkstätten**  
und  
**Gedenkstätteninitiativen**  
in  
Baden-Württemberg

